

# Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe

Bezirksstelle für Gartenbau  
Herford



Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe  
Ravensberger Straße 6, 32051 Herford

Gemeinde Loepoldshöhe  
Bauhof  
Schuckenteichweg 7  
33818 Loepoldshöhe

Eingegangen am  
05. AUG. 2003  
Gemeinde Loepoldshöhe

Mein Zeichen: Kle

E-Mail: Wilhelm.Kleinesdar@lk-wl.nrw.de

Herford, 01.08.2003

Eingegangen am  
05. Aug. 2003  
Bauhof Loepoldshöhe

Betr.: Pflanzenschutzmaßnahmen im öffentlichen Grün

Sehr geehrter Herr Glatthor,

im Rahmen unserer gemeinsamen Begehung Ihrer Problembereiche am 24.06.2003 haben wir festgestellt, dass mit den Arbeitskapazitäten, die Ihnen zur Verfügung stehen, eine geordnete Abwicklung der Unkrautbekämpfung ohne Herbizide und andere Pflanzenschutzmittel nicht möglich ist.

Einschränkend ist allerdings, dass der Herbizid-Einsatz auf Wegen und Plätzen nur mit einer Sondergenehmigung der Landwirtschaftskammer Westf.-Lippe, Ref. 31 möglich ist. Der Sachbearbeiter ist Herr Reichel, er ist erreichbar unter der Telefonnr. 0251/2376719.

Leider werden die Genehmigungen zur Zeit nur mit sehr hohen Auflagen genehmigt. Die Pflanzflächen in den Anlagen und im Straßenbegleitgrün innerhalb geschlossener Ortschaften gelten als gärtnerisch genutzte Fläche und können daher mit Pflanzenschutzmittel behandelt werden. Auch sollte in diesem Zusammenhang über eine Pflege durch die Anlieger nachgedacht werden. Anliegend übersende ich Ihnen noch einige Unterlagen

Das Präparat „Mogeton“ ist für den Einsatz gegen Moose im Rasen zugelassen, es könnte daher in Rasenflächen ohne Probleme eingesetzt werden.

Sollten noch weitere Fragen bestehen, stehe ich Ihnen gerne telefonisch zur Verfügung.

Bitte senden Sie mir den Auftragsbogen unterschrieben zurück, der Bogen ohne Farbmarkierung ist für Ihre Akten bestimmt.

Mit freundlichen Grüßen



**S901-03156 Grünflächenpflege**

**Ziel** Sie wissen, wie Sie umweltgerecht und arbeitssparend Grünflächen pflegen.

**Inhalte** Das Seminar ist darauf ausgerichtet, den TeilnehmerInnen Kenntnisse über pflegeleichte, umweltgerechte und arbeitssparende Beet- und Rabattenpflege zu vermitteln (Mulchen, Pflanzendichte, sparsamer Herbizideinsatz usw.). Insbesondere werden auch entsprechende Pflegekonzepte dazu vorgestellt. Im Weiteren werden arbeitssparende Straßenbegleitgrünflächen und andere Beetflächen angesprochen, die mit entsprechenden Pflanzen (bodendeckende Sträucher und Stauden) besetzt werden können. Ein weiteres Thema ist der Arbeits- und Personaleinsatz vor Ort sowie die fachliche Qualifikation des eingesetzten Personals.

**Zielgruppe** Dienstkräfte der Kommunen, Verbände, Wohn- und Objektbaugesellschaften und Hausmeisterdienste, die mit solchen Arbeiten betraut sind

**Leitung** Uwe Steenken, Gartenbautechniker, Sachverständigenbüro für Vegetationstechnik, Baumpflege, Baumstatik

**Entgelt** 90,00 €

**Termin** ~~20.04.2004~~<sup>06.07.</sup> 09:00-16:00 Uhr

**Ort** Studieninstitut ~~Münster~~<sup>Bielefeld</sup>, An den Speichern 10, ~~48157~~<sup>Bielefeld</sup> Münster

**Meldeschluss** 09.03.2004

mit qualifizierung begeistern...